

# Borussia triumphiert

Hallenfußball: Fußball-Oberligist Neunkirchen gewinnt das Top-Turnier des SV Saar 05 Jugend

Der Oberligist Borussia Neunkirchen hat das mit 72 Punkten wertungshöchste Turnier der diesjährigen Hallenmastersrunde gewonnen. 1800 Zuschauer verfolgten die Spiele an beiden Turniertagen.

Von SZ-Mitarbeiter  
Sascha Zobel

Saarbrücken. Tobias Jost tänzelt mit dem Ball an der Mittellinie. Die Elversberger Abwehr stellt ihm alle Anspielmöglichkeiten zu. Also schießt der Torwart von Borussia Neunkirchen einfach. Er trifft. Mehr recht als schlecht. Aber das ist ihm egal. Tor ist Tor. Solche Szenen sehen die Zuschauer der Qualifikationsturniere zum Fußball-Hallenmasters gefühlte 100 Mal. Fast nie sind die Treffer von all zu großer Bedeutung. Tore fallen in der Halle zur Genüge.

Der Treffer von Tobias Jost jedoch ist ein Besonderer. Er rüttelt 36 Qualifikationspunkte fürs Mastersfinale in Homburg-Erbach ein. Mit 1:0 hat der Oberligist Borussia Neunkirchen das Finale um den I. Sparda-Bank-Cup des SV Saar 05 Jugend gewonnen. Das mit 72 Wertungspunkten am höchsten dotierte Turnier des Winters.

Der Finalgegner, Ligakonkurrent SV Elversberg II, muss sich mit 18 Punkten und der Torjägerkanone für Andre Mittermüller begnügen. Gegen Borussia Tobias Jost sieht die Elversberger Offensive nämlich kein Land. „Es ist ein tolles Gefühl, der Matchwinner zu sein. Ich freue mich vor allem für die Mannschaft“, so Jost nach dem Sieg spitzbübisch lächelnd.

Zuvor hatte er beim 3:0-Erfolg im Viertelfinale gegen den Gastgeber SV Saar 05 ebenfalls das vorentscheidende 1:0 erzielt. Im Halbfinale parierte er im Siebenmeterschießen gegen Bübingen einmal. 8:5 hieß es am



Der extra verlegte Kunstrasen in der Joachim-Deckarm-Halle lockte spielstarke Mannschaften an.

Fotos: Wieck



Die Spieler von Borussia Neunkirchen feiern ihren Sieg beim Masters-Qualifikationsturnier des SV Saar 05 Jugend.

Ende für die Neunkircher.

„Die 36 Punkte sind eine feine Sache. Sie sind ein Grundstein für unsere Teilnahme am Masters-Finale. Da sind wir jetzt so gut wie sicher dabei“, ist Jost überzeugt. Mit nunmehr 69,65 Punkten ist Neunkirchen auf Rang zwei der Qualifikationstabelle vorgerückt.

Dass auch das zweite Halbfinale in der Joachim-Deckarm-Halle (SV Auersmacher gegen SV Elversberg II 7:8) im Siebenmeterschießen entschieden wurde, zeigt, wie ausgeglichen die Top-Mannschaften agierten. Die größten Überraschungen des Turniers waren die Bezirksligisten Saar 05 und Türiyem Sulzbach. Sie scheiterten erst im Viertelfinale und hatten zuvor Saarlandligisten wie Halberg Brebach ausgeschaltet.

„Mit dem Viertelfinale haben wir ein tolles Ergebnis erzielt. Das Turnier insgesamt war so gut besetzt, dass einfach nicht

mehr drin war“, zeigt sich der Saar-05-Spielertrainer Timon Seibert sehr zufrieden. Unter anderem vier Oberligisten und vier Teams aus der Saarlandliga brachten dem Turnier die saarlandweite Höchstwertung von 72 Masterspunkten ein. Und das, obwohl es im Vorjahr mit 28 noch zu den kleineren gehört hatte. Ein Grund für die Teilnahme von Neunkirchen oder dem FC Homburg war der extra verlegte Kunstrasenteppich sowie die Rundum-Bande.

Neben der sportlichen Qualität überzeugte das Turnier die insgesamt 1800 Zuschauer an beiden Tagen auch mit einem reibungslosen Ablauf. „Wir hat-

ten uns 1500 Zuschauer als Ziel gesetzt, das haben wir übertroffen“, erläutert Frank Seibert, zweiter Vorsitzender des SV Saar 05 Jugend, und fährt fort: „Möglich war diese Herkules-Aufgabe nur mit unseren mehr als 80 ehrenamtlichen Helfern.“ Weiter verrät Seibert: „Nächstes Jahr soll das Turnier erneut stattfinden – dann dreitägig. Die Vor- und Zwischenrunde am 29. und 30. Dezember 2010, die Endrunde am 2. Januar 2011. Die Halle ist gemietet.“ Tobias Jost wäre dann sicher gerne wieder der Matchwinner. Als Torschütze. Oder als Torhüter. Beim Hallenfußball ist für ihn ja beides möglich.